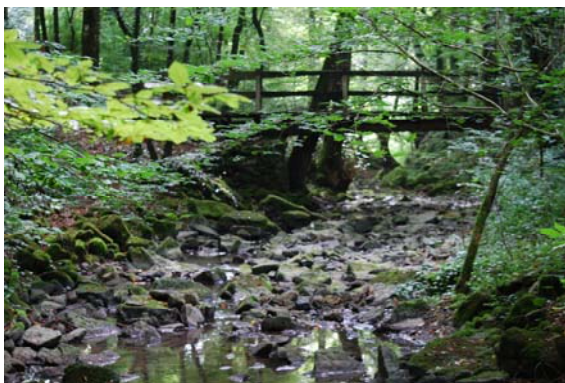


In den kommenden Ausgaben möchten wir einzelne Rundwanderwege vorstellen, auf denen man die vielfältigen Wasserthemen im Einzugsgebiet der Syr erkunden kann. Weitere Informationen und eine Wanderkarte finden Sie unter www.partenariatsyr.lu/de/index.php?/leau-de-la-commune/.

Rundwanderweg 2: Schlammabach und Manternacher Fiels

Länge: 8 km, teilweise nur schmaler Pfad: gutes Schuhwerk erforderlich!, Gehzeit: 2,5h

Eines der interessantesten und abwechslungsreichsten Naturschutzgebiete im Einzugsgebiet der Syr ist das Natura 2000-Gebiet Manternacher Fiels mit dem dazugehörigen Kerbtal des Schlammabachs. Auf kurzer Strecke können gewässerdynamische Prozesse beobachtet, kühle Schluchtwälder sowie warme, südexponierte Hänge durchwandert werden. Auch kulturhistorisch gesehen ist die Wanderung interessant, denn die Wasserkraft wurde früher genutzt und die Südhänge Weinbaulich bewirtschaftet.



Die Wanderung beginnt in Manternach am Centre d'accueil A *Wiewesch* und führt zunächst in ein kleines Seitental des *Wuelbertsbaaches*. Es geht vorbei an der Teichkläranlage Berbourg/Lellig bergauf nach Lellig. Der höchste Punkt der Wanderung ist östlich der Ortschaft erreicht. Von hier aus hat man bei gutem Wetter einen weiten Blick nach Süden zu den Schichtstufenlandschaften der Mosel oder dem *Widdeberg* bei Betzdorf im Westen. Dann geht es hinab in das Kerbtal des Schlammabachs. Der Bach sucht sich seinen Weg durch Geröll und umfließt große Felsblöcke, an einigen Stellen weitet sich das Tal in einer Aue und der Bach teilt sich in mehrere Rinnen auf. Ein steiler Anstieg führt am *Schedberg* vorbei in das eigentliche Gebiet der *Manternacher Fiels*. Der Weg verläuft entlang der Schichtstufe im oberen Bereich des Naturschutzgebietes. Ein kleinparzelliges Mosaik aus Wald, verbuschten Bereichen und verbrachten Weinbergsflächen zeigt, dass die landwirtschaftliche bzw. Weinbauliche Nutzung schon lange zurück liegt. Der Blick nach Norden Richtung Lellig zeigt dagegen ein intensiv genutztes Plateau mit Monokulturen. Der Rundweg endet wiederum in Manternach am Centre d'accueil, wo weitere Informationen zum Naturschutzgebiet erhältlich sind.

Die Flusspartnerschaft Syr ist der Zusammenschluss aller Akteure des gesamten Syr-Einzugsgebietes, die die Qualität des Wassers und des Lebensraumes Fluss auf direkte oder indirekte Weise beeinflussen. Seit Februar 2014 hat die Flusspartnerschaft Syr einen Aktionsplan, der die Aufgaben zum Schutz der Syr auflistet und konkrete Maßnahmen der Flusspartnerschaft festlegt.